

TAROT FÜR DICH

Noemi Christoph



Selfcare und Empowerment
mit den »magischen« Karten



DIE AUTORIN



Foto: Philip Dehm

Noemi Christoph ist Coach, Autorin und Tarotreaderin. Sie unterstützt Frauen dabei, sich selbst anzunehmen und zu lieben, und gibt erfolgreich Tarot-Sessions für mehr Klarheit, Leichtigkeit und Empowerment. Sie schreibt regelmäßig für Yoga- und andere Blogs, u. a. das Tarotscope für Fuck Lucky Go Happy. Auf Instagram hat sie eine große Fangemeinde. Noemi Christoph lebt in Karlsruhe.

[@noemichristoph](https://www.instagram.com/noemichristoph/)/[noemichristoph.com](https://www.noemichristoph.com)

Noemi Christoph

TAROT FÜR DICH



Selfcare und Empowerment
mit den »magischen« Karten



Die in diesem Buch enthaltenen Informationen und Ratschläge wurden von der Autorin sorgfältig recherchiert und geprüft. Eine Garantie kann dennoch nicht übernommen werden. Die Informationen und Ratschläge sind außerdem nicht dazu gedacht, die Beratung durch einen Arzt oder Therapeuten zu ersetzen, sofern eine solche angezeigt ist.

Sollte diese Publikation Links zu Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für die Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Eine Haftung der Autorin oder des Verlags ist ausgeschlossen.

*Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.*

Das gesamte Werk ist im Rahmen der Urheberrechtsgesetze geschützt. Jegliche vom Verlag nicht genehmigte Verwertung ist unzulässig, es sei denn, es handelt sich um eine Rezension oder Produktvorstellung, worin kurze Passagen zur Verdeutlichung in Zeitschriften, Zeitungen oder auf Websites zitiert werden.

Kartenabbildungen des Modern Witch Tarot von Lisa Sterle mit freundlicher Genehmigung von Liminal 11 Limited.

*E-Book-Ausgabe 2024
Copyright © 2021 Königsfurt-Urania Verlag GmbH*

*Königsfurt-Urania Verlag GmbH
Ringstr. 32, D-24103 Kiel
info@koenigsfurt-urania.com
www.koenigsfurt-urania.com*

*Projektmanagement und Lektorat: Jennifer Lorenzen-Peth
Satz & Layout: Daniela Zietlow
Umschlagfoto: Philip Dehm*

*ISBN 978-3-86826-556-9 gedruckte Ausgabe
ISBN 978-3-86826-373-2 EPUB
ISBN 978-3-86826-372-5 PDF*



INHALT

DIESES BUCH IST FÜR DICH	9
DIE TAROTKARTEN UND ICH - EINE LIEBESGESCHICHTE	10
DIE WELT DER TAROTKARTEN	12
Wie ein Tarotdeck aufgebaut ist	12
Die Ursprünge der Tarotkarten	16
Der Unterschied zwischen Tarot- und Orakelkarten	16
Archetypen und Gender im Tarot	17
TAROTKARTEN ALS DEIN TOOL FÜR MEHR INTUITION, SELBSTFÜRSORGE/SELFCARE UND EMPOWERMENT	18
Was die Karten nicht sind	18
Was die Karten stattdessen sind...	18
Tarotkarten und deine Intuition	19
Selbstverständnis und Selbstmitgefühl	20
Die Tarotkarten kennenlernen	21
TAROT FÜR SELBSTFÜRSORGE/SELFCARE	27
Die fünf Ebenen der Selbstfürsorge	28
Körperliche Selbstfürsorge	29
Emotionale Selbstfürsorge	31
Soziale Selbstfürsorge	34
Mentale Selbstfürsorge	36
Spirituelle Selbstfürsorge	38

KREATIV MIT DEN KARTEN ARBEITEN	41
Die Kraft der Rituale	41
Mini-Spreads	53
HERAUSFORDERUNGEN BEIM KARTENLEGEN	54
Wie du mit schwierigen Karten umgehen kannst	54
Umgekehrte Karten	54
Die Energie der Karte ist blockiert	55
Die Bedeutung der Karte ist abgeschwächt	55
DIE GRENZEN DER SELBSTFÜRSORGE UND SELBSTLIEBE	56
UND WAS HAT ES NUN MIT DEM AUSDRUCK MAGISCH AUF SICH?	57
DAS TAROT VON A. E. WAITE	58
DAS MODERN WITCH TAROT	59
GROSSE ARKANA	60
O Der Narr	60
I Der Magier	62
II Die Hohepriesterin	64
III Die Herrscherin	66
IV Der Herrscher	68
V Der Hierophant	70
VI Die Liebenden	72
VII Der Wagen	74
VIII Kraft	76
IX Der Eremit	78

X	Rad des Schicksals	80
XI	Gerechtigkeit	82
XII	Der Gehängte	84
XIII	Tod	86
XIV	Mäßigkeit	88
XV	Der Teufel	90
XVI	Der Turm	92
XVII	Der Stern	94
XVIII	Der Mond	96
XIX	Die Sonne	98
XX	Gericht	100
XXI	Die Welt	102
KLEINE ARKANA		104
	Die Reihe der Stäbe	104
	Die Reihe der Schwerter	121
	Die Reihe der Kelche	138
	Die Reihe der Münzen	155
DANKSAGUNG		172
ZUM WEITERLESEN, HÖREN UND SEHEN		173





Für Manuel und Hermine

DIESES BUCH IST FÜR DICH

DIESES BUCH IST FÜR DICH, wenn du neugierig auf Tarotkarten bist und Lust hast, mit den Karten zu arbeiten.

DIESES BUCH IST FÜR DICH, wenn du Tarotkarten schon lange nutzt und Lust hast, dich neu in die Karten zu verlieben.

DIESES BUCH IST FÜR DICH, wenn du dich ein bisschen ängstlich gegenüber den Karten fühlst, weil sie in Filmen oft unheimliche Ereignisse ankündigen. Danach wirst du keine Angst mehr haben!

DIESES BUCH IST FÜR DICH, wenn du gegenüber »Woowoo« skeptisch eingestellt bist und bisher nicht wusstest, dass du mit Tarotkarten nicht Romanzen weissagen, sondern dich selbst besser kennenlernen kannst.

DIESES BUCH SOLL DICH DABEI UNTERSTÜTZEN, dich den Karten zu nähern, von ihnen ermutigen und trösten zu lassen und sie zu nutzen, um Kraft für dein Leben daraus zu ziehen. Dieses Buch soll dir dabei helfen, deine eigene Stimme besser zu hören und deine ganz persönliche Selbstfürsorgepraxis zu entwickeln.

FALLS DU VORBEHALTE HAST, soll es dir diese nehmen und dir zeigen, dass du nichts zu befürchten hast, wenn du mit den »magischen« Karten arbeitest. Im Gegenteil, sie werden dein Leben enorm bereichern!

WENN DU DAS HIER LIEST, ist dieses Buch ganz genau das Richtige für dich und ich freue mich soo sehr, dass du es gefunden hast und ich dir die Welt der Tarotkarten näherbringen darf!





DIE TAROTKARTEN UND ICH - EINE LIEBESGESCHICHTE

Ich bin mit einer starken Mama aufgewachsen, die bereits mit Anfang zwanzig alleinerziehend war. Kurz darauf kamen meine Halbschwester und damit auch eine Vaterfigur in mein Leben, trotzdem wurde ich mütterlicherseits stark geprägt. Von meiner Mutter kam früh ein Interesse an Spiritualität abseits des Christentums in mein Leben. Ich kam bereits als Kind in Berührung mit Hinduismus, Yoga, alternativen Heilmethoden und auch Tarotkarten. Zur Bibliothek meiner Mutter gehörten ein altes Kartendeck und die Klassiker von Hajo Banzhaf und Rachel Pollack.

Als kleines Mädchen interessierten mich Hexen und Übernatürliches natürlich auch – Bibi Blocksberg und der kleine Vampir begleiteten mich als Hörspiele regelmäßig in den Schlaf!

Ähnlich wie meine Vorbilder war ich auch immer etwas anders als die anderen Kinder. Mit der Pubertät bekam ich das auch von außen gespiegelt. In der Schule wurde ich ausgegrenzt und gemobbt. Umso mehr wandte ich mich anderen Seiten zu, hatte eine rebellische Punk-Phase und pflegte mein Anderssein. Gewöhnlich sein? Konnte ja jede*r!



Tarotkarten mit ihrer geheimnisvollen Bildsprache passten hervorragend zu meiner Attitüde und so kaufte ich mir mit 16 mein erstes eigenes Deck von Waite. Allerdings wurde ich damals mit den Karten nicht warm. Alle Bedeutungen nachzuschlagen war mir zu mühsam, und ich hatte keine Geduld, die 78 Karten lesen zu lernen. So vergingen einige Jahre, in denen ich die Karten aus den Augen verlor.

Auf einem Yoga-Workshop vor ein paar Jahren kam ich erneut mit

Tarotkarten in Berührung. Nach dem Workshop zückte die Lehrerin ihr Deck und bot an, uns noch die Karten zu legen. Sie hatte ein wunderschönes, modernes Deck, das so ganz anders aussah als die, die ich kannte, und ich war auf den ersten Blick in die Karten verliebt. Ich beschloss, Tarot eine zweite Chance zu geben, und bestellte mir das gleiche Deck aus den USA. Aber nachdem ich einige Wochen damit gearbeitet hatte, stellte ich fest, dass es keine gute Idee gewesen war,



als blutige Anfängerin mit Karten zu legen, die die ursprüngliche Symbolik nicht wiedergaben.

So kam ich zurück zum Deck von Waite. Und diesmal hatte mich der Ehrgeiz gepackt! Ich wollte mit den Karten arbeiten können, und so fing ich an, zu lernen, was die einzelnen Karten bedeuten. Dabei begleiteten sie mich durch eine Phase des Umbruchs: Ich gab meinen festen Job als Software Consultant auf und begab mich in das Abenteuer einer Yoga-lehrerinnen-Ausbildung, lernte zu coachen und machte mich schließlich selbstständig. In dieser Zeit griff ich täglich zu meinen Karten und lernte, sie als treue Begleiter, Mutmacher und Tröster für mich zu nutzen.

Seitdem habe ich die Karten kennen und lieben gelernt. Immer noch greife ich jeden Morgen zu meinem Deck und stimme mich damit auf den Tag ein. Ich nutze die Karten zu

besonderen Anlässen wie dem Beginn meines Zyklus oder den Mondphasen, um ganz bewusst Intentionen zu setzen oder mehr über mich zu erfahren. Wie ein vertrauter Freund sind die Karten ein konstanter Begleiter meines Alltags geworden. Ich nehme sie, wenn ich Trost oder Unterstützung brauche. In meiner Arbeit als Coach nutze ich sie, um mich vor einer Sitzung auf meine Klientin einzustimmen. Auf Partys unterstützen sie mich dabei, Menschen besser kennenzulernen und mich mit ihnen auf einem tiefsinnigeren Level als Small Talk zu unterhalten. Zuletzt haben mich meine Karten durch die Corona-Pandemie begleitet! Und dabei abermals gezeigt, dass sie mich dabei unterstützen, ganz bei mir zu bleiben und herauszufinden, was ich brauche, damit es mir gut geht, trotz allem, was im Außen passiert und was ich nicht beeinflussen kann.



Die Karten haben mir gezeigt, dass es normal ist, nicht nur durch schöne, sondern auch durch schwierige Phasen zu gehen. Sie helfen mir dabei, gute Zeiten bewusster wertzuschätzen und zu feiern, aber auch schlechte Phasen anzuerkennen und durchzustehen.

Mit Tarotkarten zu arbeiten, heißt radikale Ehrlichkeit mit sich selbst zu kultivieren, denn die Karten offenba-

ren dir Seiten an dir, die sonst niemand kennt. Dadurch geben sie dir aber auch einen ganzheitlichen Blick auf dich und deine Erlebnisse und schenken dir eine neue Freiheit, weil sie dir erlauben, dich als vielschichtiges Wesen zu erkennen und anzunehmen. Für mich sind meine Karten meine treuesten Begleiter und ich nehme sie fast überall hin mit, damit sie mich unterstützen können.





DIE WELT DER TAROTKARTEN

WIE EIN TAROTDECK AUFGEBAUT IST

In den nächsten Kapiteln möchte ich dir ein bisschen Background zu den Tarotkarten vermitteln. Welche Karten gehören eigentlich zu einem Tarotdeck?

Ein Tarotdeck ist immer gleich aufgebaut: Es sind immer 78 Karten, die die immer gleichen Archetypen und

Situationen zeigen, in immer gleicher Reihenfolge. Ausnahmen bestätigen hier die Regel: Manches moderne Deck hat mehr Karten, wenn die Künstler*innen noch etwas hinzufügen wollten, und manchmal sind Karten in der Reihenfolge vertauscht.



Ein Tarotdeck wird in 22 große und 56 kleine Arkana unterschieden. »Arkanum« ist Latein und bedeutet »Geheimnis« – es gibt also große und kleine Geheimnisse, die mit den Tarotkarten erzählt werden. In der Großen Arkana findet man dabei die bekannten Archetypen des Tarot wie

den **Narren**, die **Hohepriesterin** oder den **Teufel**. Sie zeigen universelle Urbilder, die über Landes- und Zeitgrenzen hinaus für uns Bedeutung haben. Nicht ohne Grund werden Tarotkarten deshalb seit Jahrhunderten genutzt, um sich und andere Menschen besser zu verstehen und einzuschätzen.

Rechts siehst du die Große Arkana aus dem Tarot von A. E. Waite, auf den folgenden Seiten die Kleine Arkana



DER NARR



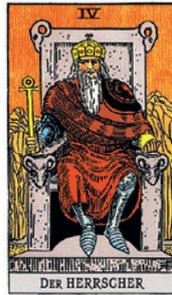
DER MAGIER



DIE HOHEPRIESTERIN



DIE HERRSCHERIN



DER HERRSCHER



DER HIEROPHANT



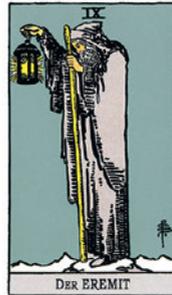
DIE LIEBENDEN



DER WAGEN



KRAFT



DER EREMIT



RAD DES SCHICKSALS



GERECHTIGKEIT



DER GEHÄNGTE



TOD



MÄSSIGKEIT



DER TEUFEL



DER TURM



DER STERN



DER MOND



DIE SONNE

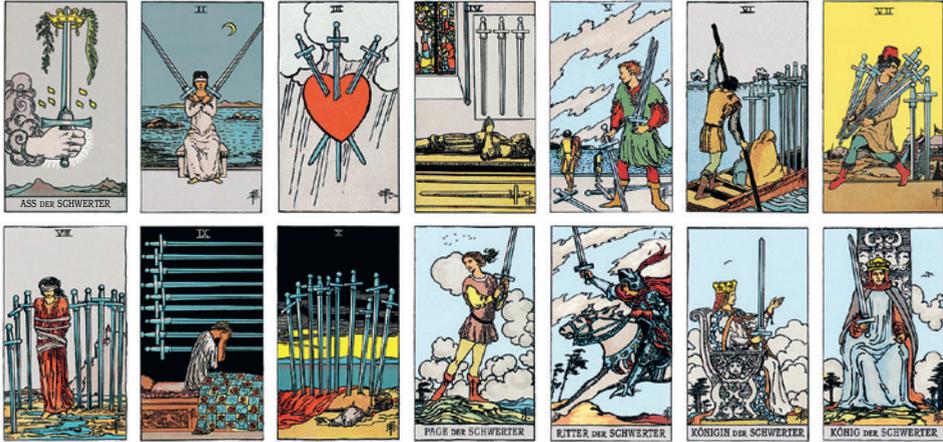


GERICHT



DIE WELT





Die Kleine Arkana ist unterteilt in die Reihen der Schwerter, Kelche, Stäbe und Münzen. Jede Reihe steht dabei für ein anderes Element und die damit verbundene Qualität:

Die Schwerter stehen für das Element Luft und damit für alles Geistige, Möglichkeiten, Ideen, Neugier und Kommunikation.

Die Kelche stehen für das Element Wasser und damit für unsere Gefühlswelt, unsere Emotionen, Intuition, Geheimnisse und Spiritualität.

Die Stäbe stehen für das Element Feuer, für Kreativität und Umsetzungsstärke, Leidenschaft, Zielstrebigkeit und Abenteuer.

Die Münzen stehen für das Element Erde, für alles Materielle, Stabilität, Struktur, Sinnlichkeit, Erfüllung und auch für unseren Körper.

Jede Reihe geht von Ass (erste Karte) bis zehn, anschließend folgen die Hofkarten Page oder Bube, Ritter, Königin und König. Der König ist damit die höchste Karte jeder Reihe.

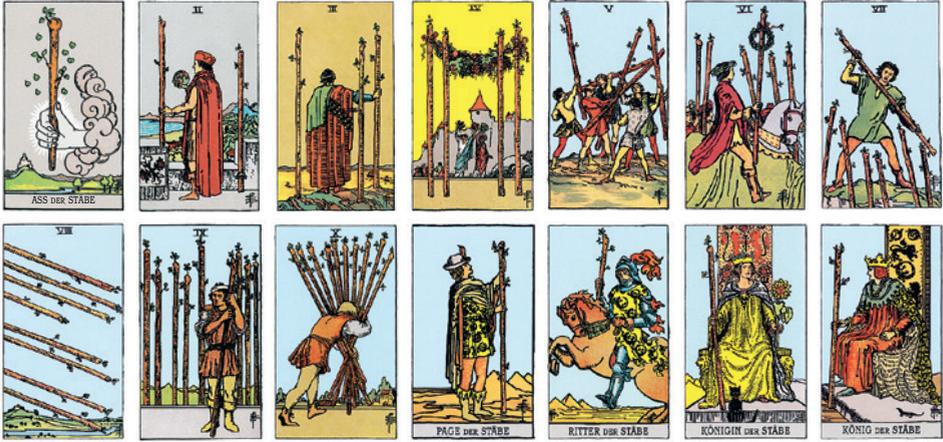
Beschreibungen aller Karten findest du im Hauptteil des Buches.



KELCHE



STÄBE



MÜNZEN

